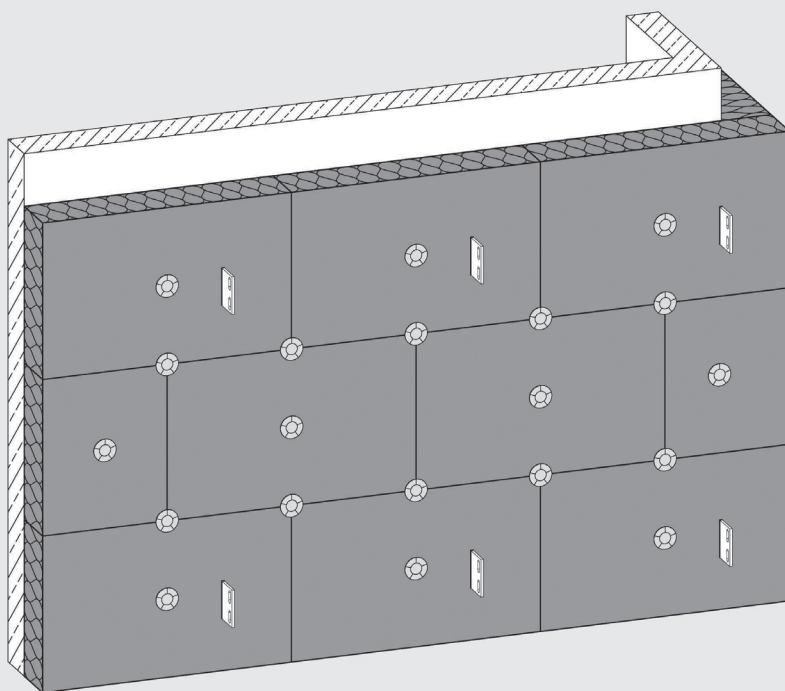
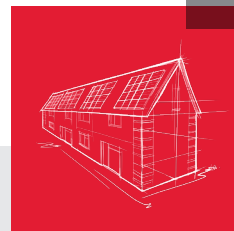


Fassadendämmplatte Fixrock® 035

Technisches Datenblatt



Nichtbrennbare Steinwolle-Dämmplatte* für die Dämmung von vorgehängten hinterlüfteten Fassaden. Freie Bewitterung bis zu 3 Monaten möglich.

*Mehr zur Herstellung von Steinwolle erfahren Sie auf www.rockwool.at

- Wärmedämmstoff für Gebäude gem. ÖNORM EN 13162
- nichtbrennbar, Euroklasse A1
- Schmelzpunkt > 1000 °C
- nicht glimmend
- wasserabweisend
- diffusionsoffen
- wärme- und schalldämmend
- recycelbar

Fassadendämmplatte Fixrock® 035

Anwendungsbereich

Fixrock 035 wird für die Dämmung von hinterlüfteten Fassaden eingesetzt. Sie wird insbesondere für den Einsatz bei Fassadenbekleidungen mit Fugenbreiten ≤ 5 mm bzw. geschlossenen Fugen empfohlen. Bei Fassadenbekleidungen mit geringem Öffnungsanteil kann, laut Empfehlung der IFD Richtlinie, unter Umständen auf eine Fassadenbahn verzichtet werden. Weitere Informationen zu Öffnungsanteilen (z.B. Loch/Fugenanteil) von Bekleidungen und der Anwendung von Fassadenbahnen finden Sie in der IFD-Richtlinie „Für die Planung und Ausführung von vorgehängten hinterlüfteten Fassaden“ (www.oefhf.at/downloads). Fixrock Dämmplatten sind für eine mechanische Befestigung oder reine Klebmontage geeignet.

Verlegehinweise

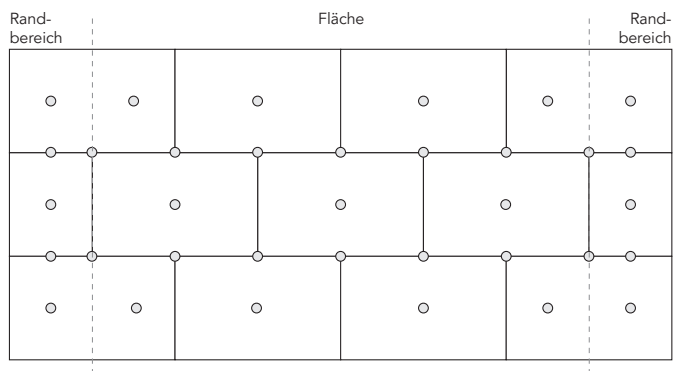
Die Fixrock 035 ist auf einen sauberen haftfähigen und ebenen Untergrund mechanisch zu befestigen oder zu verkleben. Dämmstoffe an vorgehängten hinterlüfteten Fassaden sind dauerhaft und lückenlos anzubringen. Die Dämmstoffplatten sind im Verband dichtgestoßen zu verlegen, sodass möglichst keine Hohlräume zwischen Untergrund und Dämmschicht entstehen. Damit soll eine Hinterströmung vermieden werden. Auch bei einer freien Bewitterung von bis zu 3 Monaten ist die Platte nachgewiesen bewitterungsfest und behält ihre maßgeblichen Eigenschaften.

Standard-Dübelbefestigung

Die Fixrock 035 wird mit Dämmstoffhalter befestigt. Der Untergrund ist im Vorfeld auf die Eignung für eine Dübelmontage zu überprüfen. Die Fassadendämmplatten werden im Mittel mit 5 Dämmstoffhaltern pro m^2 angebracht. Die Dämmstoffhalter dienen zur Lagesicherung und müssen mindestens der Brandverhaltensklasse E lt. ÖNORM EN 13501-1 entsprechen.

Dübelverteilung bei herkömmlichen Dämmstoffplatten

In der Gebäudefläche: 5 Dübel pro m^2 bzw. 3 Dübel pro Platte
(im Gebäuderandbereich: 8 Dübel pro m^2 bzw. 5 Dübel pro Platte)



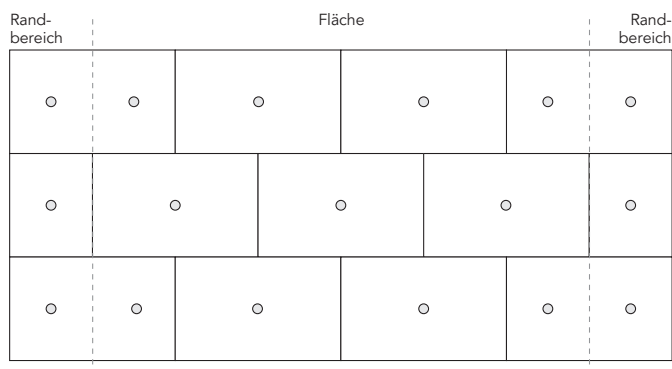
Ein-Dübel-Befestigung

Die Ein-Dübel-Befestigung mit dem ROCKWOOL Dämmstoffhalter DH (Tellerdurchmesser 90 mm) ist ab 100 mm Dämmstoffdicke möglich und nur für die einlagige Verlegung anwendbar. Bei der Ein-Dübel-Befestigung werden nur ein bis zwei Dübel pro Dämmstoffplatte benötigt. Diese Anwendung ist geprüft durch das I.F.I. (Institut für Industrieaerodynamik). Für die Montage mit nur einem Dämmstoffhalter DH pro Platte ist im Vorfeld eine Beratung durch den zuständigen Außendienstmitarbeiter erforderlich und/oder das [Online-Formular \(PDF\)](#) vollständig ausgefüllt an technik@rockwool.at zu senden.

Unabhängig von der Beratungsleistung des Herstellers ist die Verarbeitung der Fixrock 035 als Ein-Dübel-Platte im Vorfeld mit dem Auftraggeber (Bauherrn) zu vereinbaren.

Dübelverteilung mit der Fixrock (ab 100 mm Dämmstoffdicke)

In der Gebäudefläche: 2 Dübel pro m^2 bzw. 1 Dübel pro Platte
(im Gebäuderandbereich: 4 Dübel pro m^2 bzw. 2 Dübel pro Platte)



Verklebung

Falls Dämmplatten nicht mit Dämmstoffhaltern angebracht werden können, kann eine Anbringung auch mittels Klebverfahren erfolgen. Die Dämmstoffe müssen eine Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene von $\sigma_{nt} > 1,0$ kPa nach ÖNORM EN 1607 aufweisen, um eine ausreichende Abreißfestigkeit sicherzustellen. Verklebte Platten sind vorzugsweise im Wulst-Punkt-Verfahren anzubringen. Der Untergrund ist im Vorfeld auf die Eignung für die reine Klebmontage zu überprüfen. Der Untergrund muss trocken, sauber und eben sein. Staub, Schmutz, Öl, Fett, lose Teile sowie Trenn- und Sinterschichten etc. müssen durch geeignete Maßnahmen entfernt werden. Unebenheiten im Untergrund sind auszugleichen und vollständig zu verspachteln. Geeignet für die Verklebung mit Mörtelkleber. Wir empfehlen, den Mörtelkleber vor der Verlegung durch Probeverklebungen zu prüfen und vom jeweiligen Mörtellieferant für die Verwendung des Klebers mit der Steinwolle-Dämmplatte freigeben zu lassen. Die Richtlinien des Mörtelherstellers sind zu beachten. Während der gesamten Verarbeitungs- und Trocknungszeit ist eine Temperatur des Baukörpers (Untergrund) und der Umgebung von mindestens 5 °C einzuhalten.

Unbedingt zu beachten

Steinwolle-Dämmstoffe sind stets trocken zu lagern, einzubauen und danach vor Feuchtigkeit zu schützen. Durchfeuchteter Dämmstoff darf nicht eingebaut werden. Die Dämmplatten sind nicht für Anwendungen mit Anforderungen an die Optik der Oberfläche hinsichtlich Ebenheit und farblicher Gleichmäßigkeit geeignet. Produktionsbedingt weist die Oberfläche Farbungleichheiten und Unebenheiten (Profilierung) auf. Die Anwendungs- und Verlegehinweise der Hersteller sonstiger verwendeter Komponenten sind ebenso wie sonstige behördliche, technische und die Sicherheit betreffende Vorgaben unbedingt zu beachten.

Fassadendämmplatte Fixrock® 035

Lieferprogramm

Dicke mm	m²/ Paket	m²/Groß- gebinde	R _D -Wert (m² · K)/W
60	6,250	125,00	1,75
80	3,750	90,00	2,35
100	3,750	75,00	2,90
120	3,125	62,50	3,50
140	2,500	50,00	4,10
160	1,875	45,00	4,70
180	1,875	37,50	5,25
200	1,875	37,50	5,85
220	1,250	30,00	6,45
240	1,250	30,00	7,05

Plattenformat: L × B (mm): 1000 × 625

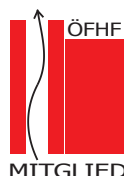
Technische Daten

	Zeichen	Beschreibung/Messwert	Norm/Vorschrift
Produktart	MW-WF	Produktart	ÖNORM B 6000
Brandverhalten (Euroklasse)		nichtbrennbar, A1	ÖNORM EN 13501-1
Glimmverhalten		keine Neigung zu kontinuierlichem Schwelen	ÖNORM EN 16733
Temperaturverhalten		Schmelzpunkt der Steinwolle > 1000 °C	DIN 4102-17
Nennwert der Wärmeleitfähigkeit (Steinwolle)	λ _D	0,034 W/(m·K)	ÖNORM EN 13162
Längenbezogener Strömungswiderstand	AFr	≥ 15 kPa·s/m²	ÖNORM EN ISO 29053
Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl	MU 1	μ = 1	ÖNORM EN 12086
Druckspannung bei 10 % Stauchung	CS(10)	σ ₁₀ ≥ 0,5 kPa	ÖNORM EN 826
Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene (Abreißfestigkeit)	TR	σ _{mt} ≥ 1 kPa	ÖNORM EN 1607
Grenzabmaße für die Dicke	T	T3	ÖNORM EN 823
Langzeitige Wasseraufnahme	WL(P)	erfüllt	ÖNORM EN 12087

Bezeichnungsschlüssel: MW-EN 13162-T3-CS(10)0,5-TR1-WL(P)-AFr15-MU1

Die DoP finden Sie unter rockwool.at/leistungserklaerungen-dop

KEYMARK-Güteüberwachung



Produkt ist
deklariert und
validiert

ROCKWOOL Handelsgesellschaft m.b.H.

Lehargasse 7 · 1060 Wien

T +43 1 797 26-0

www.rockwool.at



Unsere technischen Informationen geben den Stand unseres Wissens und unserer Erfahrung zum Zeitpunkt der Drucklegung wieder. Verwenden Sie bitte deshalb die jeweils neueste Auflage, da sich Erfahrungs- und Wissensstand stets weiterentwickeln. In Zweifelsfällen setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Beschriebene Anwendungsbeispiele können besondere Verhältnisse des Einzelfalles nicht berücksichtigen und erfolgen daher ohne Haftung. Unseren Geschäftsbeziehungen mit Ihnen liegen stets unsere Allgemeinen Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen in der jeweils neuesten Fassung zugrunde, die Sie unter www.rockwool.at finden. Auf Anfrage senden wir Ihnen die AGBs auch gerne zu.